

Programm Juni 2022
Samstag, 16.40 Uhr auf SRF 1
Sonntag, ca. 12 Uhr auf SRF zwei
Wiederholungen auf SRF info



04./05. Juni: Tennis fürs Leben

Talk, ERF

Ob Managerin, Maurer, Arzt – oder einfach nur Anfängerin: Wer zu Fred Berli in den Tennisunterricht geht, kann was erleben. Und geht verändert zurück in den Alltag. «Der Ball bringt uns in einen Dialog. Ich vermittele meinem Gegenüber Sicherheit im Spiel und das überträgt sich auch auf sein Leben.»

Als Fred Berli 1966 als 21-jähriger Tennisprofi beim Eröffnungsspiel der US Open auf den Center Court läuft, bleibt ihm die Spucke weg. Tausende von Zuschauern – und durchs Stadion hallt es laut: «Fred Berli from Switzerland ...». Trotz früher Führung wird Fred nervös und verliert gegen die damalige Weltnummer 1 Manolo Santana. Aber sein Leben ist um eine Erfahrung reicher. Heute ist Fred 77 und seit 44 Jahren Tennislehrer in Basel. «Ich musste damals lernen, mich besser auf den Ball zu fokussieren – weg von mir selber und weg vom Gegner. Und ich merkte, dass es im Leben auch so ist. Fokussiere ich mich auf das Wichtige oder lasse ich mich ständig ablenken?» Das versucht Fred auch seinen Kunden weiterzugeben: «Der Ball bringt uns in einen Dialog miteinander. Ich vermittele meinem Gegenüber Sicherheit im Spiel und das überträgt sich dann auf sein Leben.» Auch Pflegefachfrau Gabi Jakob darf das im Training erleben: «Fred holt einen dort ab, wo man gerade ist. Wenn's mir gut geht, gibt er mir das Gefühl, dass ich gut Tennis spiele; wenn's mir schlecht geht, zeigt er mir, dass Aufgeben keine Option ist – im Spiel und auch im Leben.»

11./12. Juni: Kleider machen Hoffnung

Magazin, ALPHAVISION

Fast Fashion boomt immer mehr. Möglichst günstig und sofort verfügbar soll das begehrte Kleidungsstück sein. Vielen ist dabei nicht bewusst, dass darunter sowohl Menschen als auch die Umwelt leiden.

Slow oder Fair Fashion heisst die Gegenbewegung. Etwa wenn Designer sich für bessere Arbeitsbedingungen einsetzen oder Arbeitsplätze für sozial benachteiligte Menschen schaffen. Es gibt aber auch solche, die gegen den Konsumwahn und seine Abfallberge kämpfen, indem sie Secondhand verkaufen oder Kleider gar vermieten. Wie etwa TEIL in Bern, der für Stil und Abwechslung im Kleiderschrank sorgt, ohne dadurch Mensch und Umwelt zu belasten.

18./19. Juni: Meine verzweifelte Suche nach Schönheit

Talk, ERF

«Wenn ich einmal schön bin, mögen mich alle – auch ich», denkt Tabitha Bühne als Mädchen. Sie wird ein hübsches Model, kann sich aber immer noch nicht leiden. Tabitha flüchtet sich in den Extremlaufsport, rennt um ihr Leben, aber kommt nicht an. Bis sie eine grundlegende Entscheidung trifft.

Als Kind wird Tabitha Bühne wegen ihres Aussehens ausgelacht. Nach der Pubertät wird sie vom gemobbten Mädchen zum hübschen Model. In der Welt der «Schönen und Reichen» beginnt sie ihre Vorzüge auszuspielen. Doch leiden kann sie ihren Körper weiterhin nicht. Sie fühlt sich innerlich leer. Als die Beziehung mit ihrem Traummann zum Altraum wird und zerbricht, zerbricht auch sie. Sie will ihrem Schmerz davonlaufen. Wortwörtlich. Sie wird zur Extremläuferin. Nach elf (Ultra-)Marathons in nur einem Jahr bricht sie erneut zusammen. Zum Glück findet sie doch noch ihre grosse Liebe und schockiert ihr Umfeld damit, in Windeseile zu ihm nach Indien auszuwandern. Was die Sportjournalistin und Autorin ins neue Leben mitnimmt, ist das Gefühl, nicht «genug» zu sein. Ausgerechnet in einem Yoga-Ashram begegnet ihr Gott auf eindrückliche Art und hilft ihr den Entschluss zu fassen, ihre extreme Suche nach Schönheit und Anerkennung einzustellen.

25./26. Juni: Bibel mal anders

Magazin, ALPHAVISION

Die Bibel, das auflagenstärkste, meistübersetzte und wohl älteste Buch der Welt. Jährlich kommen an die 30 bis 40 Übersetzungen hinzu. Für viele scheint die Bibel schwer verständlich oder gar veraltet – doch ist das wirklich so?

Die Geschichten der Bibel stammen meistens mitten aus dem Leben: Neid, Liebe, Hass, Flucht und Vertreibung, Freundschaft, Familienzweist usw. Wie kein anderes Buch hat das «Buch der Bücher» das christliche Abendland geprägt. Ulrich Probst liebt das Wort und hat an der freien Theologischen Hochschule in Hessen studiert. Seit 2016 arbeitet er an der Übersetzung des Alten Testaments für die Neue Genfer Übersetzung. Zusammen mit seiner Teamkollegin Christa Just übersetzen und überlegen sie, wie die Bibel möglichst urtextgetreu in heutigem Deutsch wiedergegeben werden kann. Die Sängerin und Musicaldarstellerin Tanja Urben hat Ende April 2022 ihr Debutalbum «Selah – Psalmen-Symphonien» veröffentlicht: Psalmtexte im Musicalstil, begleitet von Streichinstrumenten und Piano. Für Tanja sind die Psalmen bewährte Texte, die aus dem Leben erzählen und in ihrer zeitlosen Art auch kompatibel mit dem heutigen Weltgeschehen sind. Die Idee, Psalmen mit Musik im Musicalstil zu kombinieren, ist neu. Ebenso die Umrahmung der Konzerte mit der Spoken-Word-Artistin Layla Coray.